

Individualisierungsoptionen Olympus DS-3300

Das Olympus DS-3300 bietet die aufgeführten Individualisierungsoptionen. Die werksseitigen Einstellungen sind fett markiert, sofern sie vorgenommen wurden. Individualisierungen und Umprogrammierungen kann nur der autorisierte Olympus Professional Line Partner vornehmen. Markieren Sie doch einfach Ihre Änderungswünsche mittels Kreuz bzw. Texteintrag.

Allgemeines

Systemsprache

Deutsch
Englisch
Französisch

Alarmeinrichtung

Fehlermeldungen aktiv
Kapazitätswarnungen aktiv
Alle Meldungen aktiv

Optionale Kennung¹⁾

Freier Text 1 _____ (max. 8 Zeichen)

Freier Text 2 _____ (max. 8 Zeichen)

Freier Text 3 _____ (max. 8 Zeichen)

Aufnahmeverhalten²⁾

Überschreiben
Anhängen
Einfügen

NEW Befehl³⁾

Erzeugt neues Diktat
Erzeugt neues Diktat und fragt Arbeitstyp ab

Begrüßungsbildschirm⁴⁾

Tageszeitangabe

Freier Text (max. 20 Zeichen) _____

Energiesparmodus

3 Minuten bis zur Aktivierung
5
7
10
15
 Statusanzeige⁵⁾

- 1) Optionale Kennungen sind einmalige (unverwechselbare) Zeichen, zu deren Eingabe Sie beim Download eines Diktates aufgefordert werden können. Wenn Sie als ersten Eintrag „Freier Text“ bzw. „AZ“ (für Aktenzeichen) wählen, können Sie beim Download dieses Aktenzeichen über die Tastatur eingeben. Das Aktenzeichen wird so zum Dateiattribut, welches vom Olympus DSS Player Pro angezeigt wird. Es ist weiterhin möglich, dieses Attribut als Namensbestandteil des Diktats zu definieren. In der Folge können Sie nach diesem Attribut auch auf System- bzw. Dateiebene suchen.
- 2) Mit diesen Einstellungen wird das Standardverhalten der REC-Taste im gedrücktem Zustand dauerhaft verändert. Mit der Einstellung ÜBERSCHREIBEN können durch dezidierte Anweisung natürlich trotzdem EINFÜGUNGEN oder ANHÄNGE erzeugt werden.
- 3) Arbeitstypen werden in der DSS Player Pro Software vom Anwender festgelegt (bspw. „Gutachten“, „Brief“, „Agenda“ usw.) Die Arbeitstypen können automatisch mit der Autoren-ID verknüpft werden, so daß bei der Transkription zum Diktat automatisch die korrekte Autor-/Arbeitsart-Vorlage (Template) in der Textverarbeitungssoftware gestartet wird.
- 4) In der Lieferausführung erscheint je nach aktueller Uhrzeit beim Einschalten des Gerätes die Begrüßung „Guten Morgen“, „GutenTag“ oder „Guten Abend“. Eine individuelle Änderung ist möglich bspw. auf Firmen-/Behörden/Nutzername, eine Inventarnummer o.ä.
- 5) Bei eingeschalteter Statusanzeige wird der Betrieb im Energiesparmodus auf dem Display signalisiert („Ruhemodus“).

Allgemeines

Ordneranzahl⁶⁾

1	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>

Review Modus⁷⁾

Ton aus

Ton an bei

geringstem Tempo	<input type="checkbox"/>
geringem Tempo	<input type="checkbox"/>
mittlerem Tempo	<input type="checkbox"/>
schnellem Tempo	<input type="checkbox"/>
schnellstem Tempo	<input type="checkbox"/>

Autoren ID Abfrage bei Geräteaktivierung

Ja **Nein**

Dateisperre

Automatische Dateisperre bei Aufnahmestop

Zusätzlich: Wiedergabesperre

6) Die verschiedenen Ordner ermöglichen die thematische Sortierung von Aufzeichnungen. In der DSS Player Pro Software können die Ordner vom Anwender individuell benannt werden.

7) Entscheidet beim Zurückspulen zur Kontrolle einer Aufzeichnung über die Hörbarkeit und die Geschwindigkeit des Spulvorgangs. Faustregel: Bei sehr langen Diktaten hohes Beschleunigungstempo (um schnell zu einer bestimmten Stelle zu gelangen), je kürzer die Diktate desto niedriger das Beschleunigungstempo wählen.

Tastenbelegung

Beim PC unabhängigen Betrieb und kurzem Tastendruck

Custom	Index	<input type="checkbox"/>
	Verzeichnis	<input type="checkbox"/>
	Display	<input type="checkbox"/>
	Aufnahmemodus ⁸⁾	<input type="checkbox"/>
	Mikrofonempfindlichkeit	<input type="checkbox"/>
	Sprachaktivierung	<input type="checkbox"/>
	Priorität	<input type="checkbox"/>
	Inaktiv	<input type="checkbox"/>

Beim PC unabhängigen Betrieb und langem Tastendruck

Custom	Index	<input type="checkbox"/>
	Verzeichnis	<input type="checkbox"/>
	Display	<input type="checkbox"/>
	Aufnahmemodus ⁸⁾	<input type="checkbox"/>
	Mikrofonempfindlichkeit	<input type="checkbox"/>
	Sprachaktivierung	<input type="checkbox"/>
	Priorität	<input type="checkbox"/>
	Inaktiv	<input type="checkbox"/>

Bei Verbindung mit dem PC via USB

Custom	Herunterladen aller Diktate	<input type="checkbox"/>
	Zeitsynchronisierung mit dem PC	<input type="checkbox"/>
	Direktdiktat	<input type="checkbox"/>
	Inaktiv	<input type="checkbox"/>

8) Wechsel zwischen DSS STANDARD PLAY und DSS LONG PLAY

Pedalbelegung des Fußschalters⁹⁾

Optionale Funktion für freihändiges Diktieren bei Nutzung des optional erhältlichen Fußschalters RS-28.

(Der Fußschalter kann nur für Dauerdruck oder kurzen Druck eingestellt werden.)

Bei Dauerdruck des Pedals

Linkes Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

Mittleres Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

Rechtes Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

Bei kurzem Pedaldruck

Linkes Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

Mittleres Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

Rechtes Pedal

Zurückspulen / Wiedergabe
Wiedergabe / Stop
CUE / Stop
Aufnahme / Stop
Neues Diktat

9) Diese Einstellungen sind nur relevant, wenn das Diktiergerät mit dem optional erhältlichen Fußschalter RS-28 an der Dockingstation gesteuert werden soll (freihändiges Diktieren).